

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Robert Heinemann (CDU) vom 11.06.07

und Antwort des Senats

Betr.: Schulsituation in Lurup

Lurup hat mit knapp 20 Prozent überdurchschnittlich viele unter 18-jährige Einwohner. Gleichzeitig ist die Besiedlungsdichte mit über 5.000 Einwohnern pro Quadratkilometer sehr hoch, der Anteil der Hilfeempfänger überdurchschnittlich. Viele Menschen engagieren sich in Lurup aktiv für ihren Stadtteil, etwa im Luruper Forum.

In diesem Zusammenhang frage ich den Senat:

- 1. Welche staatlichen Schulen liegen im Stadtteil Lurup und welchen KESS-/LAU-Index haben diese Schulen jeweils?*
- 2. Wie viele Luruper Schulen waren im Schuljahr 2001/2002 Ganztagschulen und wie viele sind es heute?*

Schulname	Sozialindizes			Ganztagsschule	
	KESS Primarstufe	KESS SEK I	LAU	Schuljahr 2001/2002	Schuljahr 2006/2007
Schule Am Altonaer Volkspark	1	2	2	X	X
Schule Luruper Hauptstraße	3	3	3		
Fridtjof-Nansen-Schule	2	--	--		
Ganztagsschule Veermoor	--	3	2	X	X
Ganztagsschule Franzosenkoppel	2	--	--		X
Schule Langbargheide	1	2	2		X
Schule Böttcherkamp*	--	--	--		
Goethe-Gymnasium	--	5	4		X
Geschwister-Scholl-Gesamtschule	--	2	4		X

*Für Förderschulen gibt es noch keinen Sozialindex.

3. *Wie hoch war und ist damit der Anteil der Ganztagschulen an allen Luruper Schulen und wie hoch war und ist er im Vergleich dazu in Hamburg insgesamt? (Bitte jeweils die Zahlen für 2001/2002 und für heute angeben.)*

Schulen	Schuljahr 2001/2002		Schuljahr 2006/2007	
	Insgesamt	%	Insgesamt	%
Staatliche allgemeinbildende Schulen in Hamburg	379		356	
- davon Ganztagschulen	32	8,4	132	37,1
Staatliche allgemeinbildende Schulen im Stadtteil Lurup	9		9	
- davon Ganztagschulen	2	22,2	6	66,7

4. *Wie viele Sprachförderstunden haben die Luruper Schulen vor der Umstellung des Verteilungsschlüssels auf die KESS-/LAU-Indizes erhalten, wann erfolgte diese und wie viele erhalten sie heute? (Bitte auch in Summe für den Stadtteil sowie die jeweilige prozentuale Veränderung angeben.)*

Die Umstellung auf das neue Verteilungskonzept von Sprachförderressourcen nach KESS- (LAU-) Indizes erfolgte ab dem Schuljahr 2005/2006.

Im Schuljahr 2004/2005 haben die neun Luruper Schulen für Sprachförderung insgesamt rund 362 Wochenarbeitszeitstunden (WAZ) (rund 7,8 Lehrerstellen) erhalten. Für das kommende Schuljahr 2007/2008 werden den Schulen rund 621 WAZ (rund 13,3 Lehrerstellen) zugewiesen. Dies bedeutet, dass sich die Sprachförderressource für diese Schulen durchschnittlich um rund 70 Prozent erhöht hat. Zu Angaben für die Einzelschulen siehe Anlage.

5. *Wie groß waren die 1. Klassen im Schuljahr 2001/2002 an den Luruper Grundschulen und wie groß werden sie nach heutigem Stand im Sommer 2007 sein?*

Schülerzahlen in Klassenstufe 1 der Grundschulen im Stadtteil Lurup:

Schule	Schuljahr 2001/2002 (Bundeserhebung)		Schuljahr 2007/2008 (Plandaten, Stand 11. Juni 2007)	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Schule Am Altonaer Volkspark	1	15	1	17
Ganztagsschule Franzosenkoppel	1	25	1	18
	1	24	1	18
	1	23	1	18
			1	18
Fridtjof-Nansen-Schule	1	26	1	20
	1	24	1	20
	1	24	1	20
	1	21	1	22
			1	18
			1	19
Schule Langbargheide	1	24	1	21
	1	23	1	21
Schule Luruper Hauptstraße	1	30	1	23
			1	24

6. *Wie viele Lehrerstellen werden den Luruper Schulen in den nächsten Jahren insgesamt nach heutigem Stand aufgrund der Senkung der Basisfrequenzen für die Grundschulklassen (KESS-Index 1 oder 2) zuwachsen?*

Durch die Absenkung der Basisfrequenz für Grundschulen mit KESS-Index 1 und 2 verbessert sich die Ausstattung für drei Luruper Grundschulen zum Schuljahr 2007/2008 um insgesamt rund 3 Lehrerstellen. Bei unveränderten Schülerzahlen würde der Mehrbedarf bis zum Schuljahr 2010/2011 auf insgesamt rund 13 Lehrerstellen aufwachsen. Zu den schulbezogenen Daten siehe Anlage.

7. *Wie viele Lehrer-/Erzieher- oder Sozialpädagogenstellen mussten und müssen die Luruper Schulen bis zum Beginn des nächsten Schuljahres in Summe durch die Bedarfsabsenkung für bestehende Ganztagsschulen abgeben?*

Im Rahmen der Anpassung an das neue Ganztagsschulkonzept wurde der Bedarf der Schule Veermoor bis zum Schuljahr 2007/2008 um insgesamt 3,7 Lehrer- und 1,1 Sozialpädagogenstellen reduziert.

Der Bedarf der Geschwister-Scholl-Gesamtschule wurde bis zum Schuljahr 2007/2008 um insgesamt 3,11 Lehrer- und 0,63 Sozialpädagogenstelle reduziert.

Die Bedarfsveränderungen an beiden Schulen beziehen sich nicht ausschließlich auf die Umstellung auf das neue Ganztagschulkonzept, sondern gehen teilweise auch auf Veränderungen bei den Schülerzahlen zurück.

8. *Wie viele Lehrer-/Erzieher- oder Sozialpädagogenstellen werden die Luruper Schulen bis zum Beginn des nächsten Schuljahres in Summe durch die Schaffung neuer Ganztagschulen zusätzlich erhalten haben und wie viele Stellen kommen in den nächsten Jahren aufgrund des Aufwachsens einiger Ganztagschulen noch hinzu?*

Zu den ganztagsbezogenen Mehrbedarfen der nach dem Schuljahr 2001/2002 neu gegründeten Ganztagschulen siehe Anlage. Im Schuljahr 2007/2008 sind an den Luruper Schulen Schulstufen und Klassen wie beantragt in das jeweilige Ganztagschulkonzept einbezogen.

9. *Im Mai 2007 wurde eine neue Mensa für die Schulen Langbargheide und Goethe-Gymnasium eröffnet, die auch für die Stadtteilarbeit genutzt werden soll. Welches Konzept liegt dieser Mensa zu Grunde, wie wurden die schulischen Gremien und die des Stadtteils in die Konzeption einbezogen und wie hoch waren die Investitionskosten?*

Für die neue Mensa der Schule Langbargheide und des Goethe-Gymnasiums besteht ein Mehrfachnutzungskonzept. Die Mensa wird als Kantine mit einem externen Caterer, für diverse schulische Veranstaltungen sowie für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen verschiedener Träger aus dem Stadtteil genutzt. Das Konzept wurde in einer Reihe von Workshops, die vom Bezirk getragen wurden, zwischen den Schulen und Interessengruppen des Stadtteils entwickelt. Die Ergebnisse gingen in die Bauplanung ein. Eine Projektgruppe zur Planung des Kulturprogramms befindet sich im Aufbau. Die Investitionskosten für den Bau der Mensa betragen 2,77 Millionen Euro.

Schulform	Sprachförderung in WAZ		Veränderung in %	Mehrbedarf an Lehrerstellen durch Basisfrequenz 18		Mehrbedarfe für nach 2001/2002 gegründete Ganztagschulen im Schuljahr 2007/2008			
	alt / neu	2004/2005		2007/2008	2007	2010 ²⁾	Lehrer	Erzieher	Soz.Päd
GHR Schulen									
Schule Am Altonaer Volkspark ¹⁾	26,15	46,84	79	0,26	1,23				
Ganztagschule Franzosenkoppel	67,25	88,40	31	1,04	3,48	0,9	1,9		1.881
Fridtjof-Nansen-Schule	54,80	155,03	183	1,36	5,37				
Schule Langbargheide (GTS nur Sek I)	77,21	127,78	65	0,62	3,02	0,8		0,6	1.558
Schule Luruper Hauptstraße	33,63	43,18	28						
Ganztagschule Veermoor (nur Sek I)	12,46	20,47	64						
Sonderschulen									
Schule Böttcherkamp	65,24	108,75	67						
Gymnasien									
Goethe-Gymnasium	6,99	3,97	-43			1,1		0,8	2.086
Gesamtschulen									
Geschwister-Scholl-Gesamtschule	18,66	26,73	43			1,8		2,9	2.470
9 Schulen insgesamt	362,39	621,15	71	3,28	13,10	4,60	1,90	4,30	7.995

1) Ganztagschule mit besonderer pädagogischer Prägung und besonderer Bedarfsgrundlage

2) Berechnung auf Basis der Schülerzahlen zum 01.08.2007 (Schülerzahlveränderungen führen zu Bedarfsveränderungen)